

Antrag

der Abgeordneten Mag.^a Collini, Mag. Hofer-Gruber und Mag.^a Kollermann gemäß § 60 LGO 2001

zu TOP 19 Ltg.-464/A-1/26 - Antrag mit Gesetzentwurf der Abgeordneten Mag. Schneeberger u.a. betreffend Änderung des NÖ Kinderbetreuungsgesetzes 1996 (NÖ KBG) und Änderung des NÖ Kindergartengesetzes 2006.

betreffend: "**Schule und Kindergarten als neutraler Raum**"

Religionen sollen das Leben der Menschen bereichern und nicht ein- oder beschränken.

Die derzeit vorherrschende Debatte rund um das Kopftuch geht uns NEOS nicht weit genug. Wir brauchen mehr als das. Ein umfassendes Integrationspaket mit zielgerichteten Maßnahmen, wie, ein zweites verpflichtendes Kindergartenjahr, Ganztageschulen, Ethikunterricht und die Begleitmaßnahme „Schaffung eines neutralen Raums“.

Wir brauchen einen Raum, der die Entfaltung und Integration aller Kinder bestmöglich unterstützt, unabhängig von Geschlecht und Herkunft und frei von religiösem Druck. Selbstverständlich haben sich alle Maßnahmen innerhalb der verfassungsrechtlichen Schranken zu bewegen.

Es geht darum, zukunftsfähige Lösungen für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft zu schaffen. Wir wollen nicht die Probleme großmachen, sondern die Lösungen. Es braucht einen Raum, frei von religiös geprägten Kleidungsstücken – und das bis zur Religionsmündigkeit.

Die Gefertigten stellen daher den

A n t r a g:

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

"Die Landesregierung wird aufgefordert, die Voraussetzungen zu schaffen, dass Kindergärten und Schulen als neutrale Räume gestaltet werden können und das Tragen weltanschaulich-religiös geprägter Bekleidung bis zum Erreichen der Religionsmündigkeit (14. Lebensjahr) zu verbieten."

Mag.^a Collini

Mag. Hofer-Gruber

Mag.^a Kollermann